

# Was tun gegen Nacktschnecken?

Eine Bekämpfungsmaßnahme allein genügt nicht!  
Nur die Kombination mehrerer Maßnahmen führt zur Reduktion

## Die drei schädlichsten Nacktschnecken-Arten



Die Spanische Wegschnecke (*Arion vulgaris*) ist besonders schädlich und die kleinste Art (ca. 10 cm) der großen Wegschnecken (10 bis 18 cm), die rot, braun oder schwarz gefärbt sein können



Die Genetzte Ackerschnecke (*Deroceras reticulatum*) steigt relativ hoch auf die Pflanzen hinauf. Größe ca. 3 bis 5 cm

Im Garten schädigen Nacktschnecken häufig Gemüse- und Zierpflanzen.

Die Lebensdauer beträgt in der Regel ein Jahr. Jungtiere findet man von April bis September, in feuchten, kalten Jahren sind diese während des ganzen Jahres vorhanden. Ausgewachsene Schnecken sind von Mitte Juli bis Mitte Februar und Eier vom Sept./Okt. bis Mai anzutreffen.



Die schwarze Gartenwegschnecke (*Arion distinctus*, *A. hortensis*) hält sich meistens im Boden auf und schädigt Samen, Wurzeln und Knollen. Größe ca. 3 bis 4 cm

Schnecken besitzen keinen Verdunstungsschutz. Deshalb sind sie nachts, nach Regenfällen und nach dem Gießen oder Sprengen aktiv. Ihr Aktionsradius beträgt selten mehr als 1,5 m um ihr Versteck herum. Sie legen bis zu 200 Eier in eine Nesthöhle im Boden oder unter Steine etc. Die Eier werden sich selbst überlassen.

Die spanische Wegschnecke legt bis zu 400 Eier.

## Geschützte Weinbergschnecke



Nur bei hoher Populationsdichte schädigen die Weinbergschnecken *Helix pomatia* (rechts) und *Cornu aspersum* (links).

Bei starkem Auftreten sollten sie aus dem Garten hinausgetragen werden. Sie sind nach der Bundesartenschutzverordnung gesetzlich geschützt.



# Was tun gegen Nacktschnecken?

## Mechanische und chemische Bekämpfung

### Gemüsefliegennetze oder Vliese

- ▶ werden ringsum tief in den Boden eingegraben, und verhindern damit eine Zuwanderung der Schnecken in die Beete. Schnecken innerhalb der Begrenzung bekämpfen

### Schneckenzaun

- ▶ hält einwandernde Schnecken wirkungsvoll ab
- ▶ hat kaum eine Wirkung gegen Acker- und Gartenwegschnecken
- ▶ bietet Schutz vor Wiederbesiedlung
- ▶ grenzt Garten ab gegen Wiesen, Baumwiesen, Äcker etc.
- ▶ sollte nicht von Unkraut überwuchert werden (Brückenbildung)
- ▶ sollte stets mit anderen Bekämpfungsmaßnahmen wie Absammeln, Bierfallen oder Schneckenkorn innerhalb des Schneckenzauns kombiniert werden



Schneckenzäune wehren nur zuwandernde Schnecken ab

### Bierfallen

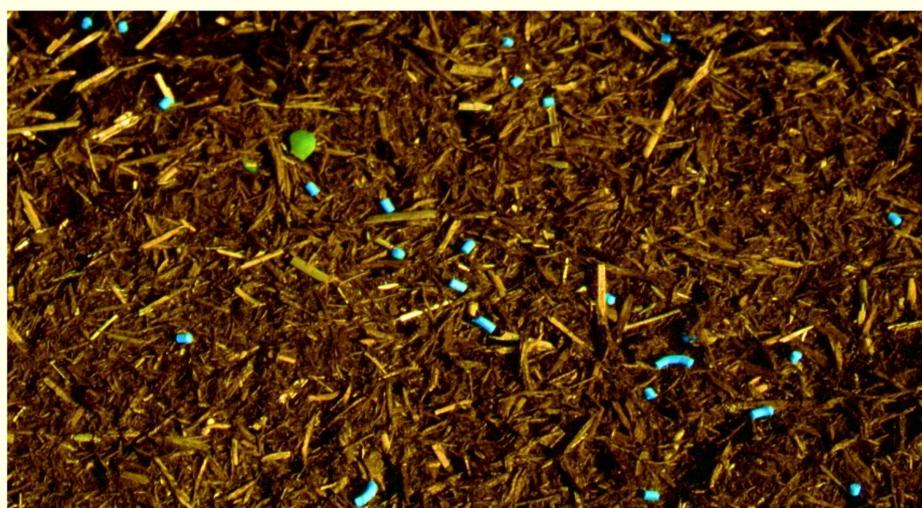
- ▶ locken Schnecken an und töten sie ab
- ▶ sind nur bei kleineren, mit Schneckenzaun eingefriedeten Flächen sinnvoll
- ▶ wirken gegen Ackerschnecken, Spanische Wegschnecke, Gartenwegschnecke und weniger schädliche Nacktschneckenarten
- ▶ sollten auf den Boden aufgesetzt oder halb in den Boden eingegraben werden und nur halb mit Bier befüllt werden.
- ▶ Fallen täglich leeren und das Bier erneuern



Käufliche Bierfalle, ein Pappbecher mit oder ohne Regenschutz reicht auch aus

### Schneckenkorn

- ▶ Neudorff-Schneckenkorn "Ferramol" mit dem Wirkstoff Eisen-III-Phosphat mit 5 g/m<sup>2</sup> oder Metaldehyd-haltiges Schneckenkorn (viele verschiedene Produkte) anwenden.
- ▶ Gebrauchsanweisung genau beachten! Bei "Ferramol" sollte die Umgebung bei Trockenheit angefeuchtet werden. Das Korn nicht über die Pflanzen werfen und bei Verbrauch umgehend nachlegen.
- ▶ Die Schnecken schleimen nach der "Ferramol"-Anwendung und vor dem Absterben nicht. Sie verstecken sich und sind nur schwer zu finden. Bei Metaldehyd-haltigem Schneckenkorn schleimen die Schnecken dagegen stark.
- ▶ Branntkalk oder Asche können als Barriere um die Beete ausgestreut werden.



"Ferramol"-Schneckenkorn sollte gleichmäßig auf dem Boden verteilt werden

# Was tun gegen Nacktschnecken?

## Biologische Bekämpfung

### Laufenten, Hühner und andere Gegenspieler

- ▶ reduzieren die Schneckenpopulationen drastisch
- ▶ fressen auch an Gemüsepflanzen. Sie sollten daher vor dem Säen und nach der Ernte eingesetzt werden
- ▶ benötigen Unterkunft für die Nacht (Fuchs)
- ▶ können Salmonellen übertragen
- ▶ Sollten nicht "geleast" werden (Tierschutz)

Andere natürliche Feinde der Nacktschnecken sind Igel, Spitzmaus und Kröte. Auch Laufkäfer und Leuchtkäfer sind Schneckenräuber. Durch Anlegen von Verstecken in Steinmauern, Reisighaufen, Igelburgen oder entsprechenden Winterquartieren können sie gefördert werden

### Absammeln von Eiern und Schnecken

- ▶ aufwändig, aber die sicherste Bekämpfungsmethode
- ▶ Weinbergschnecken schonend!
- ▶ möglichst in den Abend- bzw. frühen Morgenstunden an Regentagen oder beim Umgraben.
- ▶ wird erleichtert durch Anlegen von Schlupfwinkeln: alte Bretter als Wege zwischen den Beeten, Hohlziegel, Säcke, ausgehöhlte Pampelmusehälften o.ä., große Blätter (z. B. Rhabarber) etc.
- ▶ weniger wirkungsvoll gegen Ackerschnecke und Gartenwegschnecke, da diese sich häufig im Boden aufhalten

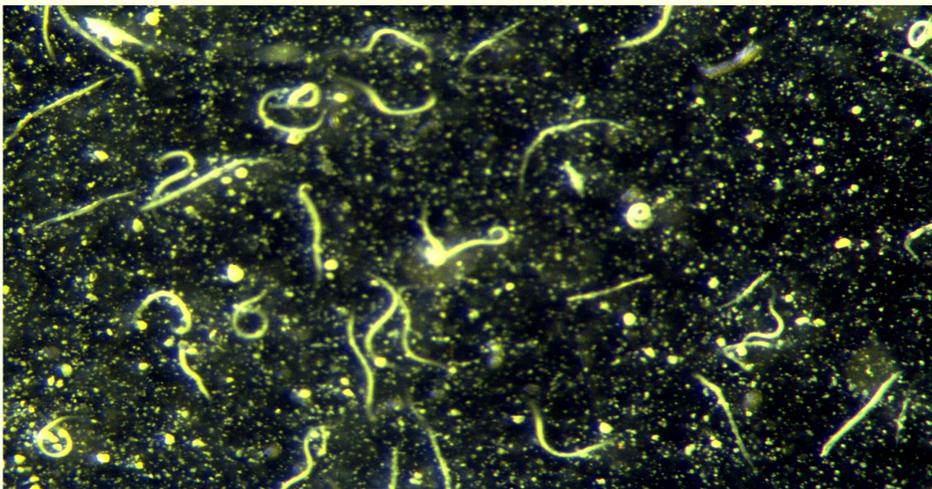


In den Boden, unter Bretter, Ziegel etc. abgelegte Eier können abgesammelt werden

### Nematoden (*Phasmarhabditis hermaphrodita*)

- ▶ schützen Saaten und Jungpflanzen
- ▶ werden vor der Aussaat oder vor dem Pflanzen eingesetzt
- ▶ Gebrauchsanweisung genau beachten! Vor der Bestellung über geeigneten Liefertermin mit dem Nützlingsanbieter sprechen
- ▶ Die geschützten Weinbergschnecken *Helix pomatia* und *Cornu aspersa* infiziert diese Nematodenart nicht
- ▶ *Phasmarhabditis hermaphrodita* wird in Deutschland u.a. von folgenden Firmen angeboten:
  - W. Neudorff GmbH KG, Postfach 1209, 31857 Emmerthal
  - Sautter & Stepper GmbH, Rosenstr. 19, 72119

Der Nematode *Phasmarhabditis hermaphrodita* ist ein Gegenspieler einiger Nacktschneckenarten. Er ist nur ca. 1 mm groß und wirkt gut gegen die Genetzte Ackerschnecke (*Deroceras reticulatum*), in höherer Dosierung unterbinden er bei der Gartenschnecke (*Arion distinctus*, *A. hortensis*) die Nahrungsaufnahme. Eine Wirkung gegen die Spanische Wegschnecke ist nur im jüngsten Stadium gegeben. Durch Körperöffnungen dringt der Nematode in die Schnecke ein. Hier gibt er Bakterien ab, die die Schnecken infizieren. Das Mantelschild der Schnecke schwillt an, das Tier zieht sich in das Erdreich zurück und verendet dort schnell.



Der Nematode *Phasmarhabditis hermaphrodita* bekämpft die Ackerschnecke gut



Ackerschnecke mit stark geschwollenem Mantelschild nach Nematodeneinsatz